

Confierte Enten-Keulen mit Graupen-Risotto

Für 4 Personen

Für die Entenkeulen:

4 Entenkeulen	4 Thymianzweige	4 Rosmarinzweige
$\frac{1}{2}$ Knoblauchknolle	schwarze Pfefferkörner	grobes Meersalz
1,5 kg Gänseschmalz	1 Apfel, halbiert	4 Schalotten, geschält, halbiert
1 Thymianzweig	100 ml Mineralwasser	

Für das Graupenrisotto:

400 g Graupen	2 EL Butter	2 Schalotten, feine Würfel
1 Knoblauchzehe, feine Scheiben	50 g Karotte	50 g Knollensellerie, Würfel
50 ml Weißwein	1 l Geflügelbrühe	4 Wirsingblätter, ohne Strunk
1 El Majoranblätter	2 El geriebenen Parmesan	1 El Butter
feines Meersalz	Pfeffer	frischer Meerrettich

Für die Entenkeulen:

Die Entenkeulen in eine Schale geben und mit Meersalz und schwarzem Pfeffer würzen. Den Knoblauch grob zerkleinern und zusammen mit den Kräuterzweigen dazugeben. Die gewürzten Entenkeulen mit Folie abgedeckt im Kühlschrank marinieren lassen (im Idealfall für 12 Stunden und nach 6 Stunden einmal wenden).

Das Gänseschmalz in einen Topf geben und bei mittlerer Temperatur schmelzen lassen. Das Mineralwasser dazugeben. Die Entenkeulen, den Apfel, den Thymianzweig und die Schalotten in das Gänseschmalz geben und bestenfalls für 2 Stunden leicht köcheln lassen.

Die Entenkeulen vorsichtig mit einer Schaumkelle herausnehmen und warm halten.

Kurz vor dem Servieren im Backofen auf der Grillstufe kross werden lassen. Salzen und pfeffern.

Für das Graupenrisotto:

Die Schalotten, den Knoblauch, die Gemüswürfel und die Graupen in schäumender Butter glasig anschwitzen.

Mit Weißwein ablöschen und einkochen lassen.

Die Geflügelbrühe aufkochen lassen und das Graupenrisotto immer wieder mit heißer Brühe aufgießen, sodass es bedeckt ist. Einkochen lassen und immer wieder rühren, bis es weich gegart ist.

Die Wirsingblätter in kochendem Salzwasser bissfest blanchieren. Anschließend in Eiswasser abschrecken, herausnehmen und in 2 mal 2 cm große Stücke schneiden.

Den Wirsing in das Graupenrisotto geben und mit Salz, Pfeffer, Majoranblättern, Butter und Parmesan abschmecken.

Das Graupenrisotto auf vier vorgewärmten Tellern anrichten, die confierte Entenkeulen darauf verteilen und sofort servieren.

Frischen Meerrettich darüber reiben.

Cornelia Poletto am 25. November 2017